

TÄTIGKEITS BERICHT MIXNITZ

2023

Vorwort des Kommandanten.



Kommandant ABI d. F.
Mag. Bernhard Wiltschnigg

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden
der Feuerwehr Mixnitz!

„Werden die Feuerwehren die neuen Katastrophen – Wehren?“ war vor kurzem in einer Tageszeitung die eher rethorische Frage zu lesen. Sturmkatastrophe, Umweltkatastrophe, Schneekatastrophe, Flutkatastrophe, um nur einige Beispiele zu nennen – und überall sind an erster Stelle die Feuerwehren gefordert, Menschen, Tiere und das Hab und Gut zu retten. Die Feuerwehren sind bereits bei der Katastrophenbewältigung die ersten und damit wohl auch die effizientesten Einsatzkräfte. Wenn ein Stromausfall in einer Region mehrere Stunden andauert, werden bereits Rüsthäuser besetzt, um für die Bevölkerung als erste Anlaufstelle zu dienen. Aber ist die Feuerwehr für die Katastrophen gerüstet? Feuerwehren stoßen bereits jetzt manchmal an ihre Grenzen, wie sich das z.B. beim Hochwasser im deutschen Ahrntal gezeigt hat. Schnell und wenig überraschend sind auch die Schuldigen bei einem nicht funktionierenden Katastrophenschutz gefunden – natürlich die Behörden und die Einsatzkräfte.

Dass Katastrophenereignisse laufend zunehmen wird mittlerweile kaum noch in Abrede gestellt. Diese Erkenntnis muss aber auch dazu führen, daraus notwendige Maßnahmen abzuleiten und zu handeln – vor dem nächsten Schadensereignis, vor der nächsten Katastrophe.

Im Brandschutz haben wir es gelernt – im vorbeugenden Brandschutz gilt es Brände zu verhindern, gelingt das nicht greift der abwehrende Brandschutz – meist mit erheblichen Sach – und im schlimmsten Fall Personenschäden. Bei Natur- und Umweltkatastrophen ist der vorbeugende Schutz noch wenig ausgeprägt, sodass der Katastrophenabwehr noch mehr Bedeutung zukommen wird. Daher werden künftig auf die Feuerwehren Aufgaben zukommen, die eine einzelnen Feuerwehr nicht lösen wird, können und daher eine überregionale Zusammenarbeit unabdingbar sein wird.

Im Oktober wurde vom Landesfeuerwehrverband ein Logistik LKW als Stützpunktfahrzeug an die Feuerwehr Mixnitz übergeben, der auch überregional zu Einsatz kommt. Eine mobile Dieseltankstelle sorgt für eine autarke Kraftstoffversorgung der Feuerwehr. In den nächsten Tagen wird ein Hochwassercontainer, der vom Landesfeuerwehrverband ebenfalls zu 100% gefördert wurde, bei der Feuerwehr Mixnitz stationiert. Damit konnte in den letzten zwölf Monaten Gerätschaften für den Katastrophenschutz im Wert von ca. 260.000 - finanziert durch das Land – bei der Feuerwehr Mixnitz stationiert werden.

Aber was wäre das beste Gerät ohne entsprechend ausgebildeten Einsatzkräfte, die diese Geräte bedienen. Deshalb möchte ich allen Kameradinnen und Kameraden im Namen des Kommandos und des gesamten Ausschusses danken für eure Einsatzbereitschaft und euer Engagement, euch weiterzubilden und viele Stunden in die Feuerwehr zu investieren. Die Ausbildungen und Schulungen, Wartung der Gerätschaften, die Instandhaltung von Fahrzeugen und Rüsthaus, die Verwaltung und administrativen Arbeiten, die Tätigkeiten in den einzelnen Fachbereichen und nicht zuletzt die Einsätze – der Feuerwehrdienst ist ein vielfältiger Betrieb, der nur gemeinsam erfolgreich sein kann. Auch 2023 wurden wieder über 10.000 Stunden von den Mitgliedern der Feuerwehr Mixnitz geleistet, um den Betrieb Feuerwehr nicht nur aufrecht zu erhalten, sondern weiterzuentwickeln und stetig zu verbessern. Die Feuerwehr Mixnitz ist damit auf einem guten Weg, sich für die Aufgaben und Herausforderungen der nächsten Jahrzehnte zu rüsten.

Ein besonderer Dank für die Unterstützung gebührt unserem Bereichs- und Landesfeuerwehr-kommandanten LBD Reinhard Leichtfried, der die Feuerwehr Mixnitz stets unterstützt und mit der Stationierung des KHD LKW den Versorgungs- und Logistikstützpunkt in Mixnitz gesichert hat.

Für die Unterstützung der Gemeinde und gute Zusammenarbeit möchte ich mich namens der gesamten Feuerwehr bei Frau Bgm. Eva Schmidinger, dem Gemeindevorstand und dem gesamten Gemeinderat herzlichst bedanken.

Gut Heil!

Die Mannschaft

Stand per 31.12.2023

48 **5** **2** **1** **2** | **58 Mitglieder**
Aktive Jugend Außer Dienst Ehren-Mitglied Zweit-mitglieder

Aktive

LM Bauer Harald	HFM Hirtler Stefan	HFM Moser Christian
FM Berger Jakob	OFM Holzer Anna-Maria	OFM Pichler Martin
HFM Bodlos Karl	OFM Holzer Theresa	OFM Pircher Leonie
LM d.F. Ebner Alma	PFM Kaltner Maria	OFM Pircher Samuel
LM Ebner Johann	OFM Kohlhauser Janine	LM Riedel Karl-Heinz
OLM Ebner Michael	OBI Dipl-Ing (FH) Kowatsch Andreas	HFM Sarkleti Ernst
OFM Ebner Valeria	OLM d.S. Kowatsch-Hirschegger Gerlinde	HFM Sarkleti Florian
BM Ing. Eibl Klaus	FM Dr. Krainz Elmar	ABI a.D. Schentler Johann
LM d.F. Eibl Lara	FM Krainz Niklas	HFM Dr. Schentler Peter
BI a.D. Eibl Mario	OBM Ing. Kraudinger Christoph	LM d.F. Schentler Robert
LM Franischen Stefan	LM Kuchler Markus	FM Schlick Marcel
LM Fuchs Franz	LM d.V. Kulmer Elena Sophie	PFM Strobl Nikolaus
FM Gotschy Michael	FM Kulmer Stefan	ABI d.F. Mag. Wiltschnigg Bernhard
LM Grassauer Hubert	OFM Lankmaier Maximilian	HFM Ziesler Christian
OFM Hirschberger Saskia	FM Ledolter Fabio	
FM Hochreiter Julian	BR d.ÖBFV Ing. Mayer Ingo	
LM Hirtler Andreas	OLM d.F. Mild Jürgen	

Jugend

JFM Hirschberger Dominique
JFM Kuchler Maximilian
JFM Lang Moritz
JFM Maurer Lukas
JFM Mündler Samuel

Außer Dienst & Ehrenmitglied

OFM Eibl Rudolf
HFM Gallobitsch Adolf (verstorben)
OLM Sarkleti Franz
EM Grassberger Andreas

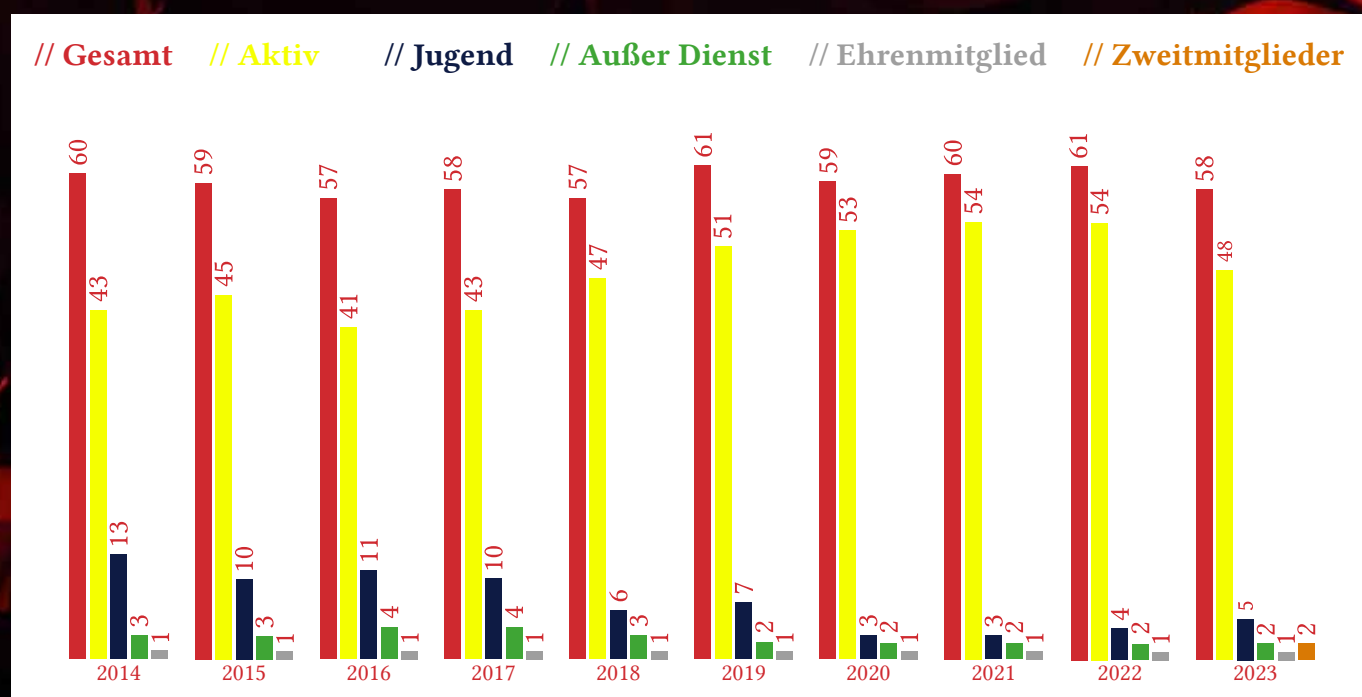
Zweit- mitglieder

OFM Lang Sebastian
FA. Dr. Stranner Carina

Wir für Mixnitz.

Die Mannschaft // Entwicklung

Zeitraum: 2014 - 2023



Der gesetzliche Ausschuss



**ABI d.F. Mag.
Bernhard Wiltschnigg**

Kommandant
Bereichsbeauftragter für Feuerwehrjugend
Bereichsbeauftragter für Rechtsangelegenheiten



**OBI DI (FH)
Andreas Kowatsch**

Kommandant-Stellvertreter
Ausbildungsbeauftragter
Abschnitts-Grundausbildungsbeauftragter



**LM d.V. Elena
Sophie Kulmer**

Kassierin



**OBM Ing.
Christoph Kraudinger**

Zugskommandant
Maschinenmeister



**BM Ing.
Klaus Eibl**

Zugskommandant
Vorb. Brandschutz



**OLM
Michael Ebner**

Gruppenkommandant
Bewerbsbeauftragter



**LM
Andreas Hirtler**

Gruppenkommandant
Gerätemeister



**LM
Harald Bauer**

Gruppenkommandant
Pressebeauftragter



**LM
Stefan Franischen**

Gruppenkommandant
Atemschutzbeauftragter

Fachwarte & Sonderbeauftragte

ABI a.D. Johann Schentler

LM d.F. Alma Ebner

OFM Leonie Pircher

OLM d.S. Gerlinde Kowatsch-Hirschegger

LM Karl-Heinz Riedel

LM d.F. Lara Eibl

OLM d.F. Jürgen Mild

LM d.F. Robert Schentler

Beauftragter für Gebäude

Jugend- und Sportbeauftragter

Jugendbeauftragte-Stellvertreterin

Sanitätsbeauftragte

Hauswart & Beauftragter für Sirenenprobe

Funkbeauftragte

Atenschutzbeauftragter-Stellvertreter

Bekleidungsbeauftragter

668

Im Jahr 2023 wurden 668 Tätigkeiten ausgeübt. Darunter unzählige Wartungs- und Reparaturarbeiten an Geräten und in den Räumlichkeiten sowie aufwendige Verwaltungstätigkeiten

62

Übungen standen im vergangenen Einsatzjahr am Programm.

85

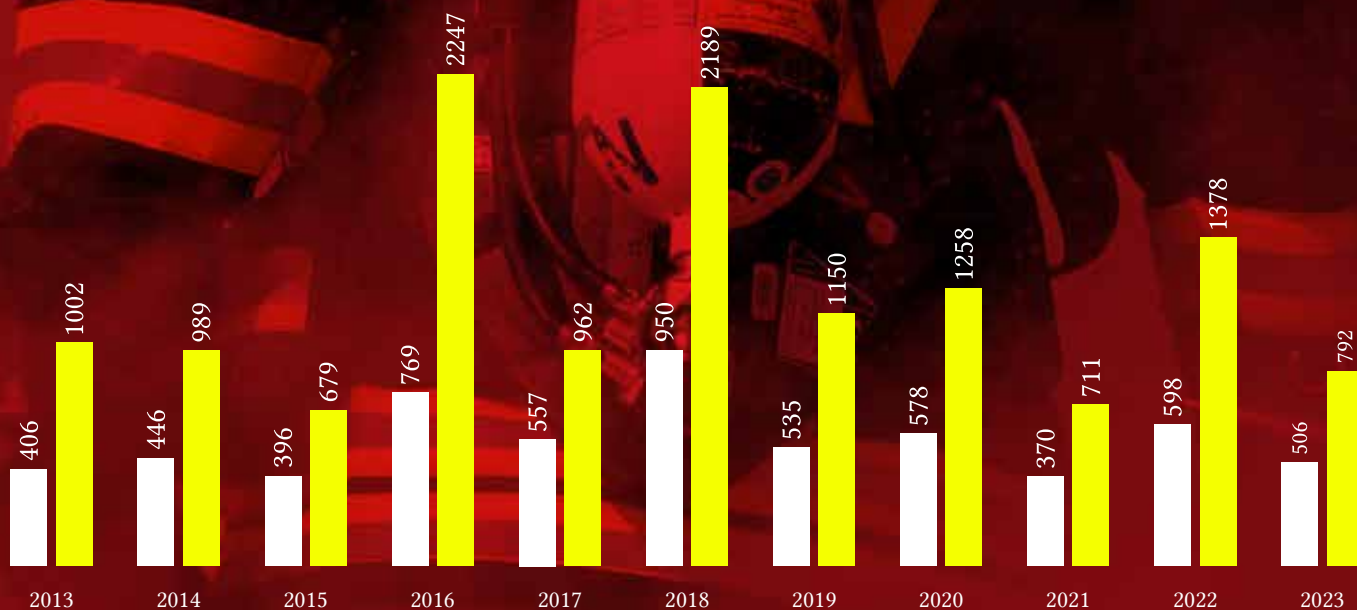
Einsätze & Hilfeleistungen

10.363

Über 10.300 Einsatzstunden haben wir als Mannschaft für Mixnitz und unsere Region geleistet.

Eingesetzte Mitglieder //

Mannstunden //



Einsatzstatistik

Einsatzstatistik

1

Brand
Wohngebäude

2

Brand
KFZ

2

Sonstige
technische
Einsätze

2

Waldbrände

1

Wasser-
schaden

1

Fehleinsätze

3

Brandsicher-
heitswache

10

Menschen-
rettung

1

Schnee-
Einsatz

5

Entfernung
von Baumteilen

3

Fahrzeug-
bergung

14

Freimachen von
Verkehrswegen

1

Hochwasser-
einsatz

9

Insekten-
bekämpfung

1

Türöffnung

4

Straßen-
reinigung

7

Sturmeinsatz

3

Suchaktion

7

Verkehrs-
unfälle

5

Wasser-
versorgung

3

Notstrom-
versorgung

Tätigkeiten im Detail

Art der Tätigkeit	Anzahl	Mannschaft	Einsatzstunden
Arbeitskreissitzungen	6	26	135
Aus- und Weiterbildung	22	36	312
Bewerbsteilnahme	5	38	270
Chargen- & Ausschusssitzung	24	116	442
Feuerwehrball	2	8	51
Feuerwehrfest	14	214	1777
Kirchgang	5	42	174
Kommandobesprechung	9	20	49
Kursbesuch an der LWZS	9	5	104
Mitgliederversammlung	4	82	383
Repräsentationen	66	61	213
Sonstige Feuerwehrtätigkeiten	241	381	1689
Tätigkeiten im Feuerwehrhaus	95	113	355
Veranstaltungen	18	71	437
Verwaltungstätigkeiten	91	120	300
Vorträge & Schulungen	6	11	46
Gesamt	617	1344	6737

Tätigkeiten im Detail // Jugend

Jugend allgemein	19	49	119
Friedenslicht	2	11	59
Jugend sonstige Übungen	1	6	21
Bewerb	9	13	135
Bereichszeltlager	5	11	270
Landesskitag	1	6	80
Sportveranstaltungen	2	2	17
Vorbereitung Wissenstest	3	20	25
Teilnahme Wissenstest	4	14	51
Vorbereitung FJLB	8	33	67
Gesamt	54	165	844

Wir
zählen
auf
euch!



Ausbildung & Übung

OBI Kowatsch Andreas

Die Ausbildung unserer Mitglieder genießt schon seit jeher einen sehr hohen Stellenwert bei der Feuerwehr Mixnitz. Denn wie ein altes Sprichwort sagt: „Wer rastet, der rostet“ Die Ausbildung der Feuerwehrmitglieder ist ein wichtiger Faktor für die Einsatzbereitschaft und Einsatzerfolge unserer Feuerwehr. Denn gut ausgebildete Feuerwehrmänner und -frauen können sicher, schnell, und effizient in oft stressigen Situationen helfen.

Übungsart	Anzahl	Mannschaftseinsatz	Mannstunden
Gesamtübungen	19	255	1007
Bewerbsübungen	26	273	539
SAN / FULA BDLP			
Schulungen			
Erste-Hilfe-Kurs 16	5	77	228
Grundausbildung	4	6	45
Atemschutz	3	16	76
KHD Übung	1	11	132
Fahrerschulung	3	6	21
Tunnelübungen	1	5	15
Kursbesuch FWZS	9	10	104
Übungen & Ausbildung gesamt	71	659	2167

Grundausbildung GAB 1 und GAB 2

Egal ob als Feuerwehrjugendliche oder erst spätentschiedene Quereinsteiger, am Beginn der Feuerwehrlaufbahn steht die sogenannte Grundausbildung, die in verschiedene Module aufgebaut ist. Die neuen Kameradinnen und Kameraden lernen dabei das Basis-Handwerk, das für ein Feuerwehrmitglied grundlegend ist. Dazu zählen nicht nur praktische Übungen im Bereich Brandeinsatz und technische Hilfeleistung, sondern auch theoretische Inhalte zur Organisation der Feuerwehr, Gefahren- und Brandlehre, Rechte und Pflichten der Mitglieder, Versicherungsschutz oder Taktik. Abgerundet wird die Ausbildung durch eine umfassende Gerätekunde.



In diesem Jahr durfte sich FM Niklas KRAINZ dieser Herausforderung stellen und konnte die Prüfung mit großem Erfolg abschließen. Die GAB 1 und GAB 2 wurde heuer an einem Tag durchgeführt, dies war für den Bereich Bruck an der Mur ein Pilotprojekt und konnte als ein großer Erfolg verbucht werden und wird auch im Jahr 2024 in dieser Form durchgeführt.

Fahrer-Ausbildung

„Wer rastet, der rostet“ gilt auch im Bereich der Fahrerausbildung!

Seit der Indienststellung unseres neuen KAT LKW wurden die C-Fahrer der Feuerwehr Mixnitz bei mehreren Schulungsfahrten und Unterweisungen trainiert, um bei Einsätzen gewappnet zu sein. Bei KHD-Einsätzen wird immer mehr gefordert, auch einen Anhänger mitzuführen. So haben wir uns entschlossen in diesem Bereich einen Schwerpunkt zu setzen und bei dieser Zusatzqualifikation „E- zu C-Führerschein“ unsere C-Fahrer zu unterstützen.



Den „großen Hänger-Führerschein“ nachzumachen, dieser Herausforderung haben sich folgende Kameraden gestellt:

ABI d.F. Bernhard WILTSCHNIGG

OBI Andreas KOWATSCH

OBM Christoph KRAUDINGER

Die Feuerwehr Mixnitz hat im abgelaufenen Jahr ebenso einen Anhänger der Klasse O2 angeschafft, wo es notwendig war auch hier in die Ausbildung zu investieren. Hier haben mehrere Kameraden und Kameradinnen ihren Führerschein um die Zusatzqualifikation E zu B erweitert.

ABI a.D. Johann SCHENTLER

LM d.F. Alma EBNER

LM d.F. Lara EIBL

LM d.F. Robert SCHENTLER

LM Hubert GRASSAUER

LM Johann EBNER

HFM Ernst SARKLETI

ÖBFV Training Tunnel Straße

Ein weiterer Kamerad von unserer Feuerwehr LM Stefan FRANISCHEN hatte die Möglichkeit, gemeinsam mit weiteren Kameraden aus den verschiedenen Bundesländern das dreitägige Tunnel-Einsatztraining im "Zentrum am Berg" am Steirischen Erzberg zu absolvieren. Mit heutigem Stand konnten nunmehr zwei Kameraden diese herausfordernde Ausbildung absolvieren.

Bei diesem hochinteressanten Training werden die in der Grundausbildung Tunnel erlernten Fähigkeiten intensiv trainiert. Das Löschen von PKWs und LKWs in der mit Gas befeuerten Anlage sowie das Suchen und Retten von Personen im Tunnel wird mit Einsatzführung und Einsatztaktik des Gruppenkommandanten erweitert.



Ausbildung aus Bereichsebene

Heißausbildung im im Bereichsfeuerwehrverband für Atemschutzträger	LM Harald BAUER LM Stefan FRANISCHEN ABI d.F. Bernhard WILTSCHNIGG LM Karl-Heinz RIEDEL
--	--

Grundausbildung	FM Niklas KRAINZ
-----------------	------------------

Erste-Hilfe-Kurse 8-16 Stunden	FM Niklas KRAINZ
--------------------------------	------------------

Kursbesuche an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring

Tunnel Training – Straße	LM Stefan FRANISCHEN
--------------------------	----------------------

Brandbekämpfung „Modul 2“	LM Stefan FRANISCHEN LM Harald BAUER
---------------------------	---

Flugeinweiser-Lehrgang	LM Harald BAUER
------------------------	-----------------

Kassier-Lehrgang	LM d.V. Elena KULMER
------------------	----------------------

Lehrgang „FDISK“	LM d.V. Elena KULMER
------------------	----------------------

Lehrgang für Feuerwehrjugendbetreuer	LM d.F. Alma EBNER
---	--------------------

Ausbildungslehrgang zum Sachkundigen für die Löcherüberprüfung	LM Andreas HIRTNER
--	--------------------

Sonderlehrgang 50 Jahre Feuerwehr- und Zivilschutzschule	BR d. F. Ing. Ingo MAYER
---	--------------------------

Taktik von heute trifft Technik von morgen	BR d. F. Ing. Ingo MAYER
---	--------------------------

Feuerwehr Jugend Mixnitz.

LM d.F. Ebner Alma und OFM Pircher Leonie

Das Jahr 2023 war für unsere Jugend ein spannendes Jahr. Wir haben drei neue Jugendliche aufgenommen und über das Jahr verteilt viele spannende Abenteuer erlebt. Es freut uns ganz besonders, dass die Jugendlichen an vielen Erwachsenenübungen teilgenommen haben und auch bei den Winterschulungen stets gut vertreten waren. So kann der Kontakt zu den späteren Kamerad:innen gut geknüpft werden.

Im Wettbewerbsspiel Bronze sind heuer erfolgreich unsere zwei Neuzugänge JFM Maximilian Kuchler und JFM Samuel Mündler angetreten. Das Wettbewerbsspiel in Silber haben erfolgreich JFM Moritz Lang und JFM Lukas Maurer abgeschlossen.

Auch den Wissenstest haben unsere Kids sehr gut abgeschlossen. In Bronze ist JFM Dominique Hirschberger angetreten. Das Wissenstestspiel in Bronze haben JFM Maximilian Kuchler und JFM Samuel Mündler absolviert. Das Wissenstestspiel in Silber haben JFM Moritz Lang und JFM Lukas Maurer absolviert.

Die gute Zusammenarbeit mit den Abschnittsfeuerwehren FF Breitenau und FF Pernegg haben wir auch mit einem Bootsausflug an der Mur gestärkt. Es freut uns besonders, dass die gemeinsamen Bewerbsübungen stets ohne Probleme und mit viel Spaß stattfinden können!

Ein besonderes Erlebnis war auch das 3 tägige Bereichsfeuerwehr - Jugendlager in Mariazell. Die JFM Kuchler Maximilian, Mündler Samuel, Lang Moritz und Maurer Lukas nahmen mit ihren Betreuerinnen an dem Lager teil. Auch wenn der Himmel weinte wußten die Jugendlichen sich zu unterhalten - besuchten die Basilika und gingen Pizza essen. Mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen wurde am Sonntag das Zelt abgebaut und die Heimreise angetreten. Ein großes „Danke“ gilt allen HelferInnen und BetreuerInnen, die uns beim Auf- und Abbau und auch beim Lager selbst unterstützt haben.

Das Jahr haben wir mit der Ausgabe des Friedenslichtes abgeschlossen, hier haben unsere Jugendlichen das Licht an die Bürger:innen der Gemeinde verteilt. Wir als Jugendteam bedanken uns herzlich bei allen Kamerad:innen, die uns im vergangenen Jahr immer wieder unter die Arme griffen, der guten Zusammenarbeit mit den Nachbar:innen und wünschen in diesem Sinne ein steirisches Gut Heil.

Unsere Helden von morgen.



Atemschutz

LM Franischen Stefan und OLM d.F. Mild Jürgen

Im Jahr 2023 haben unsere Atemschutzgeräteträger viele spannende Einsätze, Übungen, Ausbildungen und Schulungen absolviert. Daher möchte ich mich bei allen aktiven sowie noch in Ausbildung befindlichen Atemschutzgeräteträgern bedanken und wünsche ihnen alles Gute und unfallfreie Einsätze und Übungen.

Gleich zu Beginn des Jahres konnten wir mit 2 Winterschulungen zu den Themen Innenbrandbekämpfung (LM Andreas Hirtler und LM Stefan Franischen) und Funk bzw. Wärmebildkamera (LM Lara Eibl und LM Stefan Franischen) durchstarten. Ebenso fand auch die jährliche Prüfung aller Atemschutzgeräte und Masken statt.

Am 1. März hatte ein Kamerad unserer Wehr die Möglichkeit, bei einem wissenschaftlichen Brandversuch eines namhaften Fahrzeugherstellers im Zentrum am Berg (ZAB), teil zu nehmen. Bei diesem Brandversuch konnte der Brandverlauf beobachtet und ein in Vollbrand befindliches Elektro-Fahrzeug mit einer Feuerlöschlanze als Mitglied im Angriffstrupp gelöscht werden.

Am 18. März wurde eine Schauübung abgehalten, bei der junge aktive Geräteträger und Neue bzw. Quereinsteiger das Abarbeiten eines Einsatzes unter Atemschutz vorführten. Am 23. März wurden wir mit einem Trupp zu einem Fahrzeugbrand unter die Autobahn-

Im April wurde ein Mehrgasmessgerät zur Messung der unteren Explosionsgrenze, der Kohlenmonoxidbelastung und des Sauerstoffgehalts in der Atemluft angekauft. Ende April besuchten LM Bauer Harald und LM Stefan Franischen den Kurs „Brandbekämpfungsmodul II“ in der Landesfeuerwehr- und Zivilschutzschule und schlossen diesen mit Bravour ab.





Am 11. Mai wurde der erste von zwei ÖFAST-S unserer Wehr, bei der alle Wehren des Abschnitt 05 eingeladen waren, abgehalten.



Sirenenalarm für die FF-Mixnitz: „B05-Zimmerbrand Breitenau a. Hochlantsch“ lautete am Abend des 25. Mai die Einsatzmeldung. Die Feuerwehr Breitenau wurde zu einem Zimmerbrand im Ortsgebiet alarmiert, weshalb auch ein Trupp unserer Feuerwehr über die LLZ mitalarmiert wurde. Wir stellten einen Trupp als Reservetrupp und der Trupp wurde auch für Nachlöscharbeiten eingesetzt.

Ende Juni konnte von LM Stefan Franischen das Tunneltraining im Zentrum am Berg Eisenerz mit Erfolg abgeschlossen werden. In diesem Training wurde die bei der Tunnel GAB, im Bereich in der Theorie, erlernten Fertigkeiten „löschen um zu retten“ und „suchen und retten“ zwei Tage im Tunneltrainingsareal in die Praxis umgesetzt.



Auch in mehreren allgemeinen Übungen wurden Einsätze unter schweren Atemschutz geübt, was seitens des Atemschutzwarteteams natürlich Reinigungs-, Desinfektions- und Prüfarbeit bedeutet. Mit den Monatsprüfungen und Fachwarteaufgaben wurden im Bereich Atemschutz wieder zahlreiche Stunden geleistet. Der zweite ÖFAST-S Termin 2023 war am 14. September und dieser konnte auch dank der BTF-Böhler (ATS-Fahrzeug) erfolgreich von den Kameraden abgeschlossen werden.

Bei der heurigen Abschnittsübung stellte unsere Wehr einen Angriffstrupp für den Innenangriff mittels C42 und Hohlstrahlrohr, bei dem es um die Brandbekämpfung und die Verletztsuche ging. Bei dieser Übung waren auch Atemschutztrupps der anderen Wehren des Abschnitt 05 eingesetzt.

Am 20. Oktober um 17 Uhr kam für uns der Übungseinsatzbefehl zu einer sehr gelungenen Atemschutzübung im Werksgelände der RHI-Breitenau, zu der die BTF-Veitsch Radex geladen hatte. Die erste Atemschutzübung des Abschnitt-05 dieser Art konnte von 4 Kameraden besucht werden und wir hoffen auf eine Wiederholung im Jahr 2024.

Die Heißausbildung des Bereichsfeuerwehrverbandes Bruck an der Mur stand am 23. Oktober am Programm. 4 Kameraden der FF Mixnitz konnten diese Ausbildung in der Landesfeuerweherschule absolvieren.

Am 21. Dezember wurde ein Atemschutztrupp zu einem Fahrzeugbrand unter der Bärenbrücke auf der S35 in Fahrtrichtung Bruck alarmiert.

Am 29. Dezember stand die letzte Atemschutzübung für das Jahr 2023 auf dem Programm. Aufgaben und Themen dieser Übung waren Ventilation, Zimmerbrand und die Personensuche. Sieben KameradInnen haben bei dieser Übung teilgenommen.



Sanität

OLM d.F. Kowatsch-Hirscheegger Gerlinde



Meine Aufgabe als Sanitätswart ist zu Beginn des Jahres die Organisation zur Teilnahme zum Erste Hilfe -Kurs. Im Jahr 2023 fand der Erste Hilfe- Kurs im Abschnitt Bruck in den Rüsthäusern der FF-Oberaich, Btf Norske und Btf Wire Austria statt.

Ein besonderes Highlight für den Sanitätsbereich im Jahr 2023 war die Sanitäts-Leistungsprüfung im Rüsthaus der FF Vordernberg am 15. April. Nach zweimonatigem, gemeinsamen Training im Rüsthaus der FF Mixnitz und der Rettung Bruck ist die siebenköpfige Mannschaft in Bronze angetreten: Kowatsch Andreas, Bauer Harald, Eibl Lara, Ebner Alma, Holzer Anna, Holzer Theresa, Kowatsch-Hirscheegger Gerlinde. Alle Teilnehmer der FF Mixnitz haben die Prüfung mit Bravour bestanden.

Die Impfkaktion für FSME und Tetanus wurde, wie alle Jahre, mit Unterstützung von Dr. Prisching organisiert und im Juni durchgeführt. Acht FF-Kammeraden nahmen an dieser Impfkaktion teil.

Leider wurden dieses Jahr die angeforderten Hepatitisimpfungen von der AUVA wegen Lieferproblemen nicht zur Verfügung gestellt. Wir hoffen, dass die Hepatitisimpfung im Jahr 2024 wieder zustande kommt.

Vier Atemschutzträger führten den AKL-Test bei Dr. Renner in Bruck/Mur durch und konnten ihre Tauglichkeit für den Atemschutz aktualisieren.

Teilnahme

- Sitzung der Sanitätsbeauftragten Abschnitt Bruck/Süd im Rüsthaus Pernegg am 15.05.
- Treffen der Sanitätsbeauftragten aller Feuerwehren des Bereiches Bruck/Mur im Rüsthaus FF Turnau am 20. 11.

Geräte

LM Hirtler Andreas

Das Jahr 2023 brachte wieder einige Neuanschaffungen mit sich.

Um im Bereich der Brandbekämpfung auf dem neuesten Stand zu bleiben, wurden im vergangenen Jahr wieder ein Hohlstrahlrohr und einige neue B und C-42 Schläuche angeschafft.

Damit die Wasserversorgung auch bei niedrigen Wasserständen, bzw. Gewässern mit geringer Durchflussmenge gegeben ist, wurde ein B – Schwimmsaugkorb gekauft. Jener Saugkorb schwimmt auf der Wasseroberfläche und benötigt deshalb nicht so einen hohen Wasserstand als ein gewöhnlicher Saugkorb.

Eine weitere Anschaffung war ein Tablet der Marke Apple. Dieses Tablet befindet sich im erstausrückenden Fahrzeug, dem RLFA-2000 T um wenn nötig allmögliche Auskünfte über den aktuellen Einsatz oder auch um sich Informationen aus dem Internet holen zu können.

Schon im Hinblick auf die notwendige Ersatzbeschaffung für unser RLFA-Tunnel, wurde ein 3200 KG Greifzug angeschafft, der bereits jetzt zur Pflichtbeladung eines Tunnel RLF zählt.

Da unsere alten Rettungswesten dieses Jahr leider ihre maximale Lebensdauer erreicht haben, wurden 3 neue Rettungswesten der Marke Secumar angeschafft und in den Fahrzeugen verstaut.

Natürlich hoffen wir auch im neuen Jahr unsere Feuerwehr mit Neuanschaffungen auf dem neuesten Stand halten zu können.



Fahrzeuge & Maschinen

OBM Kraudinger Christoph

Auch auf dem Sektor Fahrzeuge und Maschinen war das Jahr 2023 besonders erfreulich und mit großen Veränderungen verbunden. Um kleinere Transportaufgaben besser bewältigen zu können beziehungsweise auch die Utensilien der Feuerwehrjugend gut zu transportieren, konnte ein neuer Transportanhänger als Ersatz für den aus den 1960er Jahren stammenden Werkzeuganhänger angeschafft werden. Hierbei handelt es sich um einen PKW Anhänger mit 1500kg höchst zulässigem Gesamtgewicht und einer Ladefläche von 260x180cm, welcher auch für den Hochwasser- und Katastrophenfall ausreichend Nutzlast und Transportkapazität besitzt.



Die weitaus größere Veränderung und Neuerung ist jedoch der Austausch unseres in die Jahre gekommenen VF Nissan Athleon. Wir als Feuerwehr Mixnitz wurden mit der Aufgabe des Logistikstützpunktes des Bereiches Bruck betraut, wodurch der zu 100% durch den Landesfeuerwehrverband Steiermark finanzierte KHD-LKW hier stationiert wurde. Es handelt sich hierbei um einen Mercedes Atego 1530 mit Doppelkabine, Planenaufbau und Ladebordwand. An dieser Stelle möchten wir uns beim Bereichsfeuerwehrverband Bruck an der Mur und dem Landesfeuerwehrverband Steiermark für das entgegengebrachte Vertrauen zur Ausübung dieser Stützpunktaufgabe sehr herzlich bedanken.

Bis zum Jahresende konnten in Eigenregie einige Adaptierungsarbeiten ausgeführt, sowie aus der Kameradschaftskasse finanzierte notwendige Gerätschaften angeschafft werden, um das Fahrzeug optimal im Fuhrpark der Feuerwehr Mixnitz nutzen zu können. Dies umfasst die Bestückung des Fahrzeuges mit einer 4-teiligen Steckleiter, einer Erste Hilfe und Rettungsausrüstung, einer Motorsäge sowie vier Rollcontainern zur Bewältigung technischer Einsätze.



Bewerbe

OLM Ebner Michael

Sanitäts-Leistungsprüfung

Die Sanitäts-Leistungsprüfung wird neben der klassischen Ausbildungsschiene für Feuerwehrsanitäter als Überprüfung ihres erlernten Wissens im steirischen Feuerwehrwesen angeboten. Diese Möglichkeit nutzten am 15. April 7 Kameraden von unserer Feuerwehr nach wochenlanger Vorbereitung und nahmen mit Bravour ihr Abzeichen entgegen. Dazu gratulieren wir recht herzlich.



Branddienst-Leistungsprüfung

Als Pendant zur Technischen Hilfeleistungsprüfung, welche wir im Jahr 2022 abgehalten haben, ging es im Juni zur Branddienst-Leistungsprüfung. Bei dieser Prüfung geht es um die Vertiefung der Kenntnisse im Bereich Brandeinsätze. Die Feuerwehr Mixnitz führte diese Prüfung zum Allerersten Male durch und diese Chance nutzten insgesamt 17 Kameraden/-innen. Mit 3 Gruppen zu einer Besatzung von 1:6 galt es zuerst die theoretische Prüfung (Jeder Teilnehmer muss 1 Gerät im Fahrzeug zeigen sowie 1 Frage korrekt beantworten) zu bestehen, bevor es dann zur praktischen Prüfung (Brandbekämpfung lt. Prüfungsbeispiel) geht. Diese Prüfungsbeispiele sind ein Holzstapelbrand, Scheunenbrand sowie ein Flüssigkeitsbrand. Alle 3 Gruppen konnten im Anschluss ihr Leistungsabzeichen entgegennehmen.



Funkleistungsbewerb

Im Herbst findet alljährlich der Funkleistungsbewerb der Bereiche Bruck an der Mur und Leoben statt. Austragungsort war am 07. Oktober, der Tag nach dem Kommandantentag und der feierlichen Übergabe unseres Stützpunkt-Fahrzeuges „KAT-LKW“, die Freiwillige Feuerwehr St. Peter/Freienstein im Bereich Leoben. Seitens unserer Feuerwehr nahmen 5 Kameraden/-innen teil und konnten sehr gute Leistungen erbringen und ihr Abzeichen in Empfang nehmen. Unsere Kassierin LM d.V. Elena Kulmer konnte in der Einzelwertung den stolzen 4. Rang mit 300 Punkten und 150 Zeitgutpunkten erreichen. In der Gruppenwertung belegte unser „Damen-Team“ ebenso den tollen 4. Rang.

Am 18. November fand der 38. Funkleistungsbewerb im Bezirk Weiz statt. Gastgeber war die Feuerwehr Koglhof, welche an dem Tag rund 200 Bewerber und Bewerberinnen begrüßen durfte. Unsere beiden Kameradinnen von der Feuerwehr Mixnitz LM. d. F. Lara Eibl und OFM Theresa Holzer nahmen ebenfalls teil und konnten das Abzeichen erfolgreich entgegennehmen! Bei der Gästewertung konnte LM d. F. Lara Eibl den ausgezeichneten 3. Platz erreichen.



Der Zeitaufwand im vergangenen Jahr, welcher in der Freizeit von den Mitgliedern aufgebracht wurde, setzt sich folgendermaßen zusammen:

	Anzahl	Mannschaft	Einsatzstzunden
Übungen	26	273	539
Bewerbe	4	36	250
Gesamt	30	309	789

Verkehrsunfall S35

Kirchdorftunnel

Am Freitag, den 26.05.2023 wurde die Feuerwehr Mixnitz um 17.38 Uhr zeitgleich mit den Feuerwehren Pernegg und Bruck laut Tunnelalarmplan zu einem Verkehrsunfall im Kirchdorftunnel – Fahrtrichtung Graz – alarmiert. Ein Fahrzeug hat sich im Tunnel überschlagen und war wieder auf den Rädern zum Stehen gekommen.

Bei Eintreffen am Einsatzort wurde der Fahrer vom Roten Kreuz bereits versorgt, die Polizei sicherte die Einsatzstelle ab und führte entsprechende Erhebungen durch. Gemeinsam mit der Feuerwehr Pernegg wurde der Brandschutz aufgebaut, die Batterie abgeklemmt und ausgelaufene Betriebsmittel gebunden. Das Fahrzeug wurde von einem Abschleppunternehmen abtransportiert und die Feuerwehr konnte ca. um 19.00 Uhr wieder einrücken.



Eingesetzt waren: RLFA-Tunnel Mixnitz, Feuerwehr Bruck, Feuerwehr Pernegg, Rettung, Notarzt, Polizei & Asfinag

Zimmerbrand Breitenau

Am 26.05.2023 um 22:18 Uhr folgte ein weiterer Sirenenalarm. Aufgrund eines Zimmerbrandes in der Breitenau wurde die Feuerwehr Mixnitz als Atemschutzreserve alarmiert.

Im Obergeschoß eines Wohnobjektes ist es in einem Nebenraum zu einer Rauchentwicklung gekommen, die bei Eintreffen auch von außen bereits deutlich sichtbar war. Die Atemschutztrupps der Feuerwehren Breitenau und Veitsch Radex führten bereits einen Innenangriff durch.

Der Atemschutztrupp Mixnitz löste diese Trupps nach Erreichen der Einsatzzeit ab, entfernte eine Innenverkleidung und führte noch Nachlöscharbeiten durch. Die Mannschaft des LKWA übernahm die Außenbeleuchtung des Objektes und des Zugangs zum Haus.

Um 0:45 Uhr konnte die Feuerwehr Mixnitz wieder ins Rüsthaus einrücken.



Eingesetzt waren: RLFA-Tunnel Mixnitz, LKWA Mixnitz, Feuerwehr Breitenau, Betriebsfeuerwehr Veitsch-Radex, Betriebsfeuerwehr Böhler-Edelstahl, Rettung, Polizei

Motorradunfall L133 - Höhe Bahnhof

Am Sonntag, 09.07.2023 um 12:15 Uhr wurde die Feuerwehr Mixnitz zu einem Verkehrsunfall mit einer verletzten Person gerufen. Aus bisher ungeklärter Ursache stürzte ein Motorradfahrer auf der Grazerstraße L133, Höhe Bahnhof Mixnitz.

Der Verletzte wurde durch anwesende Passanten und Kammeraden der FF Mixnitz, die gerade mit dem Abbau des Dorffestes beschäftigt waren, erstversorgt. Des Weiteren wurde die Rettungskette mit Rettung, Notarzt, Feuerwehr und Polizei in Gang gesetzt.

Aufgaben der Feuerwehr:

- Erstversorgung der verletzten Person
- Unterstützung des notärztlichen Versorgungsteams
- Regelung des Fließverkehrs (inkl. Straßensperre)
- Koordination am Einsatzort
- Vorbereitung des Hubschrauberlandeplatzes
- Abschließende Reinigung der Unfallstelle

Nach rund zwei Stunden konnte die Feuerwehr wieder einrücken und damit die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.



Eingesetzt waren: RLF-A Mixnitz, MZF-A Mixnitz, Polizei, Rettung, Notarzt, Christophorus 17

Nachruf

HFM Adolf Gallobitsch

Adolf Gallobitsch ist am 15.03.1970 der Feuerwehr Mixnitz beigetreten war mehr als 53 Jahre Mitglied unserer Feuerwehr.

In seiner langjährige Feuerwehrdienstzeit hat er das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze absolviert und mehrere Kurse besucht. Er war sehr aktiv bei der Feuerwehr und hatte mehrere Auszeichnungen, darunter das Verdienstzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes und die Steirische Hochwassermedaille in Bronze erhalten.



Am 13. Jänner 2023 ist er im 82. Lebensjahr verstorben. Mit seinem Tod haben wir nicht nur einen Feuerwehrmann, sondern auch einen guten Kameraden verloren.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.





Ein recht
herzliches
Danke
für euren
Einsatz
in Mixnitz!

**RETTEN.
LÖSCHEN.
BERGEN.
SCHÜTZEN.
SEIT 1880.**

FEUERWEHR
mixnitz